

PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS VERANSTALTUNGSSERVICE GMBH

Sarah Blasko

Die bezaubernde Künstlerin aus Australien veröffentlichte im April ihr drittes Album „As Day Follows Night“ erstmalig in Deutschland. Das von Björn Ytting produzierte Album sorgte auf dem 5. Kontinent für Furore und wurde mit dem begehrten ARIA Award ausgezeichnet.

In der Welt der zeitgenössischen Popmusik ist Sarah Blasko ein seltenes Phänomen. Einerseits ist sie ein unabhängiger Freigeist, der das Reisen liebt weil es den Horizont erweitert, der Facebook hasst aber einen eigenen Online Blog hat und auch gerne mal twittert und ihr Faible für den Retro-Stil der 80er Jahre, findet sich sowohl in ihrer Kleidung als auch in ihrem Zuhause wieder. Die Musik die sie hört, gehört ebenfalls dazu aber bei der eindrucksvollen Musik die sie macht, gehen den Kritikern die Superlative aus. Andererseits ist die 33-jährige Australierin eine Musikerin mit Leib und Seele, deren Alben bereits mit mehrfachem Platin ausgezeichnet wurden, auf deren Kaminsims sich ständig neue Auszeichnungen drängen.

Im April stand Europa nun endlich die längst überfällige Bekanntschaft mit Sarah Blasko ins Haus, als sie ihr drittes Album 'As Day Follows Night', beim Independent-Label Dramatico veröffentlichte. Produziert von Björn Ytting (bekannt durch Peter, Björn und John) und aufgenommen in Schweden, ist 'As Day Follows Night' eine elegante, intelligente Sammlung eigenwilliger, fesselnder Popsongs über Herzschmerz und Hoffnung. Die sparsame und zugleich mutige Instrumentierung des Albums weist Folk- und Jazz-Elemente auf, wobei man sich nicht zu der Vermutung hinreißen lassen sollte, es hier mit einem durchschnittlichen Singer/Songwriter-Album zu tun zu haben. Denn gleichzeitig sind die Henry Mancini-, Ennio Morricone- und Talking Heads-Referenzen nicht von der Hand zu weisen, die die schmerzhaft Traurigkeit der Texte, eigenwilligen Percussions und abenteuerlichen Arrangements, Lügen strafen. Auffällig ist jedoch vor allem Blaskos unwiderstehliche Stimme, die intim und kraftvoll zugleich klingt.

Die in Sydney geborene Sängerin entdeckte ihre Stimme, als sie mit ihrer Mutter in einer Kirche der Pfingstgemeinde sang und war eine Zeitlang Frontfrau bei mehreren Bands, während sie ihren Abschluss in englischer Literatur machte. Ihre Karriere begann 2002 mit einer EP-Veröffentlichung. Danach folgte 2004 ihr mit Platin ausgezeichnetes Albumdebüt 'The Overture & The Underscore' und 2007 der maritim geprägte, ebenfalls mit einem ARIA Award prämierte Nachfolger 'What The Sea Wants, The Sea Will Have'. Erst kürzlich von Australiens größtem nationalem Radionetzwerk Triple J zum Album des Jahres gekürt und für sensationelle fünf ARIAs nominiert (von denen sie einen in der Kategorie „Beste Künstlerin“ gewann), ist 'As Day Follows Night' Sarahs meistverkaufte Veröffentlichung. Entstanden über mehrere Monate im Jahr 2007, während sie gleichzeitig die Musik zur Hamlet-Aufführung der Bell Shakespeare Company schrieb – in der sie auch auftrat –, ist dies ihr bis dato textlich direktestes, musikalisch schlichtestes und emotional ergreifendes Album.

“Mein Ziel war ein klassisches Popalbum”, erklärt Sarah Blasko. “Ich wollte unverfälschte, elementare Songs, die von Akustikinstrumenten begleitet werden sollten. Die Texte sollten sich nicht hinter Elektronik oder Effektgeräten verstecken. Gleichzeitig an Hamlet zu arbeiten, war ein großer Einfluss – wenn ich gerade nicht auf der Bühne stand, saß ich hinten im Backstagebereich am Klavier und arbeitete an meinen eigenen Liedern.“

Pressekontakt:

semmel
concerts premium entertainment

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Beate Kriese

Hausanschrift: Einemstr. 22 – 24 | Postanschrift: Lützowplatz 15 | D - 10785 Berlin

Tel.: 030 - 887089-53 | Fax: 030 - 887089-59

Mail: kriese.beate@semmel.de oder presse@semmel.de

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: www.semmel.de

PRESSEINFORMATION

NEWS & TERMINE DER SEMMEL CONCERTS VERANSTALTUNGSSERVICE GMBH

“Obwohl ich vorher nie viel Klavier gespielt hatte, ist es doch mein Lieblingsinstrument, und ich fand die Einsamkeit seines Sounds inspirierend. Sie passte zu Hamlet und meinem damaligen Gemütszustand. Für mich stand von Anfang an fest, dass die Instrumente luftig klingen mussten. Ich wollte eine Mischung aus möglichst vielen Streichern, Klavier, Kontrabass, Jazz-Drums und wenig Gitarren.”

Nachdem sie ihr Debütalbum in L.A. und seinen Nachfolger in Neil Finns Studio in Auckland eingespielt hatte, wollte Sarah Blasko 'As Day Follows Night' ursprünglich in Australien aufnehmen. Eine Einladung von Ytting nach Stockholm führte jedoch zu einem spontanen Sinneswandel. *“Ich liebe Björns Produktion von Lykke Lis Album und natürlich seine Arbeit mit seiner eigenen Band. Seine Musik hat gewisse altmodische Elemente und gleichzeitig eine unglaubliche Frische, die absolut modern klingt und alle möglichen Arten von Sounds einschließt. Also schrieb ich ihm eine lange E-Mail, schickte ihm ein paar meiner Stücke und bekam eine dermaßen begeisterte Antwort, dass ich unbedingt herausfinden musste, was wir zusammen erreichen konnten.”* *“Allein nach Schweden zu fahren, um mit Musikern zu arbeiten, die ich noch nie zuvor getroffen hatte, war ein wenig einschüchternd, aber gleichzeitig sehr erfrischend. Mir gefällt die Vorstellung, dass ein Album ein Abenteuer ist. Weit weg von Zuhause ist man offener für neue Ideen. Überhaupt mag ich es lieber unbequem, setze mich unnötigen Schwierigkeiten aus. Wenn man zu selbstzufrieden ist, kann nichts Gutes dabei herauskommen.”*

In nur zehn Tagen transformierten die Beiden Blaskos melancholische, einsame Songs in mutigen, verführerischen, warmherzigen, sphärischen Pop mit Streichern, Blechbläsern, Banjo, Kontrabass und Percussion. Das Ergebnis ist laut dem australischen Rolling Stone *“wärmer als Blasko je zuvor geklungen hat – makellos, organisch und luftig”*. Ihr langjähriger Fan Robert Forster (Go-Between-Sänger, Gitarrist und –Songwriter), beschrieb das Album als *“Triumph. Blasko hat eine wunderbar vielseitige und melodische Sammlung geschrieben, eine wundervolle Platte. Ein wahrer Klassiker.”* Das faszinierende Abenteuer des Albums liefert so unterschiedliche Highlights wie die Spaghetti-Western-Elemente der geplanten Single *All I Want'*, den genussvollen Pop von *'Hold On My Heart'* und den nicht kommerziellen, eigenwilligen Folk von *'Over & Over'*. Außerdem ist da noch das schrille, bluesige *Screamin' Jay Hawkins-Tributs 'Lost & Defeated'*, der knisternde Real-Oldschool-Jazz von *'Bird On A Wire'* und die verträumte Debütsingle des Albums, *'We Won't Run'*.

Sarah Blasko

13.11.2010	20:00 Uhr	Berlin	Tempodrom (kleine Arena)
-------------------	------------------	---------------	---------------------------------

Eintrittskarten sind erhältlich an allen bekannten Vorverkaufsstellen, oder telefonisch unter der Semmel Concerts Ticket-Hotline 01805/ 57 00 99 (* 0,14 EUR/Min., Mobilfunkpreise max. 0,42 EUR/Min) sowie im Internet unter www.semmel.de.

Weitere Informationen und Bildmaterial auf www.semmel.de und www.sarahblasko.com.

Pressekontakt:

semmel
concerts premium entertainment

Semmel Concerts Veranstaltungsservice GmbH | Presse- & Öffentlichkeitsarbeit
Beate Kriese
Hausanschrift: Einemstr. 22 – 24 | Postanschrift: Lützowplatz 15 | D - 10785 Berlin
Tel.: 030 - 887089-53 | Fax: 030 - 887089-59
Mail: kriese.beate@semmel.de oder presse@semmel.de

Aktuelle Presstexte und Fotos unter: www.semmel.de